

## Bewerbung als Referent für das Referat Ökologie und Umweltschutz

Sehr geehrtes Studierendenparlament,

ich bin Pascal Kraft (er), Student der Geographie an der Humboldt-Universität zu Berlin und möchte mich hiermit für das *Referat für Ökologie und Umweltschutz* bewerben.

Neben meinem Studium und den verschiedenen Anstellungsverhältnissen bin ich bereits lange in der Umwelt- und Klimagerechtigkeitsbewegung aktiv und habe durch meinen Eintritt (2018) in die, vom Studierendenparlament 2014 anerkannte, *Studentische Initiative für ein Nachhaltigkeitsbüro an der Humboldt-Universität zu Berlin*<sup>1</sup> die Möglichkeit bekommen diverse Projekte zu initiieren, Strukturen aufzubauen und politisch aktiv zu werden.

Anfangsprojekte meinerseits, waren zum einen der Aufbau eines Umverteilers, ein Foodsharing und Leihschrankkonzept, welches an drei Standorten der HU realisiert wurden und sich aktuell weiter im Ausbau befinden. Mit dem Aufkommen der Fridays For Future Bewegung habe ich mich gemeinsam mit weiteren Studierenden an der HU für die Implementierung einer Nachhaltigkeitsstrategie stark gemacht, wodurch wir heute eine *Kommission Nachhaltige Universität* haben, die sich genau mit dieser Fragestellung auseinandersetzt und in welcher ich die Statusgruppe der Studierenden seit 2019 vertreten darf und hier die aktuell laufenden Fachworkshops des Klimaschutzmanagements mit begleitete, welche Statusgruppen übergreifend Maßnahmen

Desweiteren habe ich als studentische Hilfskraft 2020 für das *netzwerk n e.V.*<sup>2</sup> gearbeitet, welches studentische Initiativen miteinander vernetzt, Workshops und Best Practice Beispiele erarbeitet und Moderationsmethoden vermittelt. Hierbei durfte ich für diverse Formate sowohl die Organisation, als auch die Moderation, beispielsweise anlässlich des *Dialogforums "Klimaneutralität und transformative Bildung an Hochschulen jetzt"*<sup>3</sup> begleiten. Noch heute bin ich für das *netzwerk n* unterwegs, zuletzt etwa beim Vernetzungstreffen der *Fairtrade Universities*<sup>4</sup>, bei welchem ich einen Workshop zu *Instrumenten & Strategien zur nachhaltigen Entwicklung von Hochschulen* ausgestalten durfte.

Zu den Erfolgen meiner Arbeit im letzten Jahr gehört für mich die Verabschiedung und Novellierung des Berliner Hochschulgesetzes<sup>5</sup>, welches durch unser Engagement (Nachhaltigkeitsbüro HU) und zahlreichen Gespräche mit Politiker\*innen nun von allen Hochschulen Berlins (immerhin) einen Nachhaltigkeitsbericht einfordert. Weiterhin durfte ich für das Bündnis *#Mensarevolution*, im März 2021 Gespräche mit dem *Studierendenwerk*<sup>6</sup> führen. Dieses stimmte unserem konzeptionellen Vorschlag der Einführung der *Planetary Health Diet* zum kommenden Wintersemester zu, wodurch die Mensalandschaft in Berlin vom Speiseangebot heute deutlich klimafreundlicher ist.<sup>7 8</sup>

---

<sup>1</sup> <https://www.nachhaltigkeitsbuero.hu-berlin.de/de>

<sup>2</sup> <https://www.netzwerk-n.org/>

<sup>3</sup> <https://www.netzwerk-n.org/2020-73/>

<sup>4</sup> <https://www.fairtrade-universities.de/aktuelles>

<sup>5</sup> <https://unser-berlhg.org/>

<sup>6</sup> <https://www.stw.berlin/>

<sup>7</sup> <https://www.sueddeutsche.de/wissen/klima-berlin-klimaschutz-vegan-essen-bahnfahren-und-strom-s-paren-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-210828-99-999046>

<sup>8</sup> <https://www.zeit.de/news/2021-08/28/klimaschutz-vegan-essen-bahnfahren-und-strom-sparen>

Aktuell koordiniere ich als Studentische Hilfskraft (40h/m) die Themenklasse - Nachhaltigkeit und Globale Gerechtigkeit, in welcher wir uns dieses Jahr mit den Licht und Schattenseite der Mobilitätswende auseinandersetzen wollen.

Mein Anspruch für das *Referat Ökologie und Umweltschutz* wäre es, die studentische Beteiligung und Engagement zu stärken, aktive Studierende und Initiativen bestmöglich zu unterstützen und die Ausarbeitung der Nachhaltigkeits- und Klimaschutzstrategie, seitens des *Klimaschutzmanagements der HU*, sowie der *Kommission Nachhaltige Universität* kritisch, im Sinne der Studierendenschaft weiter zu begleiten, sodass auch unsere Universität Ihren fairen Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung und Klimagerechtigkeit in Zukunft leistet.

Mit freundlichen Grüßen

Pascal Kraft